



Heißes Spektakel zum 120. Geburtstag des Feuerräderlaufs in Günsterode: Mehr als 1.000 Besucher verfolgten gebannt, wie drei Räder in Flammen ins Tal rollten. Weiteres Highlight: Das Feuerwerk zum Jubiläum. Fotos: Tasdighi

Weg mit dem Winter

Feuerräder in Günsterode rollten zum 120. Mal ins Tal

■ **Melsungen.** Was für ein Spektakel am Ostersonntag: Mehr als 1.000 Besucher im kleinen 350-Einwohner-Örtchen Günsterode sahen gebannt dabei zu, als der beliebte Feuerräderlauf in Günsterode in die 120. Runde ging. Der Einbruch der Dunkelheit war gleichzeitig der Startschuss: Drei Strohräder rollten lodernnd 300 Meter ins Tal hinab.

16 fleißige Helfer bastelten bereits seit dem vergangenen Donnerstag an den Feuerwalzen. Alles wurde aufwendig in Eigenarbeit



Zuerst wurden die Räder professionell entflammt – und unten im Tal wieder sicher in Empfang genommen.

beit geschweißt und mit Stroh eingewickelt. Das Ergebnis und die Dimension der Räder können sich sehen lassen: Ganze zwei Meter Durchmesser hatten die springenden Feuerräder.

Die Zuschauer waren begeistert und verschiedenen zusammen endlich den langen kalten Winter – und nach al-

tem Brauch aus dem Ruhrgebiet damit auch die Wintergeister. (jww)

Trotzten der Kälte: Anja Horn und Franziska Schuster.

Bildergalerie

lokal24

NACHRICHTEN VON HIER!

Sparkasse sucht die sportlichste Schule